



## Protokoll der Agenda-Vollversammlung vom 20. Juli 2021

**Anwesend:**

**Gesamtzahl : 38 Besucher**

### **TOP 1 Begrüßung durch den Sprecher**

**Klaus Schulze-Neuhoff** begrüßt die Teilnehmer und leitet sogleich über auf die Referentinnen.

### **TOP 2 Klimaneutralität – der Unterhachinger Weg: Grundlagen und Handlungsansätze**

**Klaus Schulze-Neuhoff und Johanna Riedmann referieren als Koferenten über das Ergebnis ihrer Grundlagenarbeit in den letzten 9 Monaten.**

Gemeinsam mit Hermann Mader hatten Sie an dem Auftrag von Bürgermeister und Verwaltung an die Lokale Agenda 21 gearbeitet, welche Vorstellungen aus der Bürgerschaft über die Fortsetzung und Beschleunigung des Unterhachinger Weges hin zur Klimaneutralität in den Agenda-Beirat hineingetragen werden sollen.

Im Rahmen des einstündigen Vortrags zeigte Herr Schulze-Neuhoff noch einmal die Grundlagen der Entstehung der LA 21, ihre Organisation und insbesondere ihre Rolle im Kontext „Klimaneutralität“ auf.

Sodann referierte Johanna Riedmann über die rechtlichen Grundlagen vom EU - Klimaschutzgesetz bis zum BGH- Urteil und zählte im Anschluss die vielfältigen Unterstützungsangebote des Bundes, des Landes und des Landkreises sowie der Wissenschaft bei der Transformation der Kommunen auf.

Klaus Schulze-Neuhoff leitete dann über zu den Handlungsoptionen der Gemeindeverwaltung im Kontext „Transformation“. Sie reichen von der Beschränkung auf das Handeln der Kommunalverwaltung über die inkludierte Koordination der Vereine und Organisationen bis hin zur Einbeziehung der gesamten Bürgerschaft inkl. Wirtschaft. Johanna Riedmann präsentierte in der Folge die Auffassung des Sprecherkreises über den richtigen Handlungsansatz. Er weist insbesondere folgende Merkmale auf:

- Einbeziehung der gesamten Bürgerschaft inkl. Verwaltung, Vereine und Organisationen sowie der örtlichen Wirtschaft.
- Professionelles Monitoring (Erfassung, Massnahmen, Fortschrittskontrolle, Nachsteuerung)
- Professionelles Kommunikationskonzept in die gesamte Bürgerschaft hinein.
- Bürgerwerkstätten und laufende Bürgerbeteiligung

Dieser Ansatz fand auch in der Abstimmung unter den Teilnehmern die weitaus größte Zustimmung.

### **TOP 3      Neuwahl von Sprecher\*in und Stellvertreter\*in der Lokalen Agenda 21**

**Hermann Mader leitete die wegen Corona um ein Jahr verspätete Neuwahl des Sprecherteams:**

**Sprecher\*in:** als Sprecher kandidiert erneut und ausschließlich Klaus Schulze-Neuhoff

Wahlergebnis: einstimmig für Klaus Schulze-Neuhoff

Klaus Schulze-Neuhoff nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

Gleichzeitig bedankt er sich für 4 Jahre guter Zusammenarbeit mit Theo-Klaus Wurst, der aus Altersgründen nicht mehr antreten möchte. Er wird sich künftig auf die Arbeit als Schatzmeister des Treffpunkt e.V. beschränken.

**Stellvertreter\*in:** als Stellvertreterin kandidiert erstmals und ausschließlich Johanna Riedmann.

Wahlergebnis: einstimmige für Johanna Riedmann

Johanna Riedmann nimmt die Wahl an und bedankt sich für den Vorschuss an Vertrauen.

Sie freut sich sehr auf die kommenden spannenden Jahre der Transformation.

Ein herzlicher Dank geht an Hermann Mader für seinen traditionellen Dienst.

### **TOP 5   Wünsche und Anregungen**

Herr Schulze-Neuhoff bringt seine Hoffnung zum Ausdruck, dass die Impfquote die Abhaltung der nächsten Vollversammlungen ermöglicht und ein weiterer Lock-Down ausbleibt.

**Die nächste Agenda-Vollversammlung findet am 5. Oktober um 19 Uhr 30 im KUBIZ-Festsaal statt.**

**gez. Schulze-Neuhoff**